



Pressestelle
Jörn Franken
Zimmer 204

Telefon 02851-51145
Telefax 02851-51979
e-mail: pressestelle@stadt-rees.de
Internet: www.stadt-rees.de

Rees, den 13. November 2020

Presse-Information 2020 / 203

Reeser Ordnungsamt bittet Bürger um direkte Corona-Informationen

REES. Allein in der Reeser Stadtverwaltung sind derzeit rund 50 Personen im Schichtbetrieb an sieben Tagen in der Woche im Einsatz, um die Kontaktpersonen von Corona-Infizierten ausfindig zu machen. Neben der Ausstellung von Quarantäne-Anordnungen werden in den Telefongesprächen auch konkreten Fragen der Betroffenen beantwortet. Wie allgemein bekannt ist, wird die Kontaktpersonennachverfolgung aufgrund der steigenden Fallzahlen immer arbeitsintensiver. Grund genug, warum sich das Ordnungsamt der Stadt Rees und das Kreisgesundheitsamt Kleve nun für das Stadtgebiet Rees über eine modifizierte Koordinierung verständigt haben.

Wichtig:

Ab sofort werden alle Bürgerinnen und Bürger aus Rees gebeten (die Kontakt zu einer infizierten Person außerhalb des Kreises Kleve hatten und darüber bereits von einem anderen Kreis oder einer kreisfreien Stadt informiert worden sind) sich beim Ordnungsamt der Stadt Rees zu melden. So ist gewährleistet, dass die Stadt Rees zeitnah Quarantäneverfügungen ausstellen und das Gesundheitsamt Kleve informieren kann. Das Kreisgesundheitsamt und die Stadt Rees arbeiten Hand in Hand zusammen und tauschen sich regelmäßig aus, mit dem Ziel den Ausbruch weiterer Infektionen zu reduzieren.

Die Informationen sind montags bis donnerstags in der Zeit von 8 bis 17 Uhr und freitags in der Zeit von 8 bis 12 Uhr unter der Rufnummer 02851 51-760 abzusetzen. Außerhalb der Telefonzeiten bittet das Ordnungsamt um eine E-Mail unter corona.disponent@stadt-rees.de. Die E-Mails werden auch außerhalb der Dienstzeiten und am Wochenende gelesen und bearbeitet.